

## Golden soll es werden

**E**s herrschte eine Zeit, in der es nur noch Kälte gab und keine Freude mehr unter den Menschen aufkam. Denn der Krieg unter den Menschen, geleitet von der Weisheit und der Habgier, ist ausgebrochen. Der Friede schien für immer verloren und die Tore für immer verschlossen. Doch es gab noch vereinzelt liebende und poetisch denkende Menschen. Die Liebe, so steht es geschrieben, war ein Zusammenschluss von Herz und Sinn. Die Poesie, so hieß es, war ein Zusammenschluss von Herz und Phantasie. Doch diese einzigartigen Wunder waren allein und in der Unterzahl. So erlangte der wachsende pure Verstand Macht über die Menschen. Dieser führte zur Unterdrückung der Gefühle, da die Menschen von nun an nur noch rational denken konnten/wollten. Die Poesie war von dieser Entwicklung enttäuscht und verschwand in den Untergrund, wo sie sich versteckt hielt. Auch die Liebe verschwand sogleich von der Welt. Die Weisheit war jedoch bedachter als der Verstand und so schaffte sie es, durch die Erkenntnis der wahren Werte, die Menschen an ihr Herz zu erinnern und brachte es zum erneuten entflammen. Durch diese Errungenschaft konnte nun auch die Poesie wieder aufsteigen und in die Menschen dringen. Das lodernde Herz brachte wieder Wärme auf die Welt. Durch die Liebe und den wiedererlangten Frieden auf Erden haben die Menschen den einst verlorenen paradiesischen Zustand erneut erlangt. Das goldene Zeitalter begann, liegt doch so fern.



[Copyright](#)